

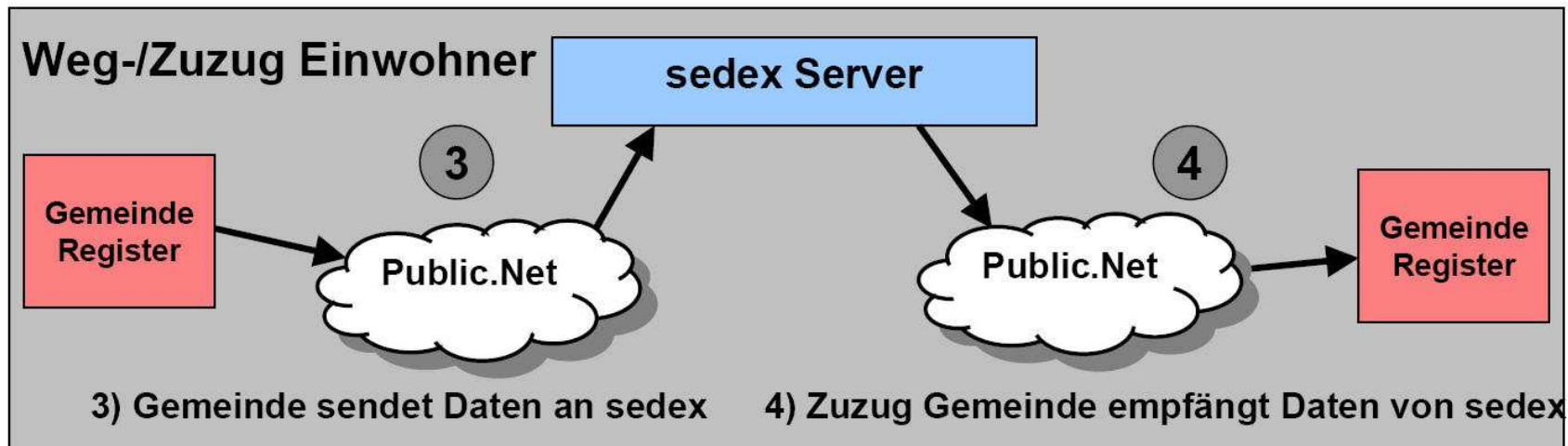
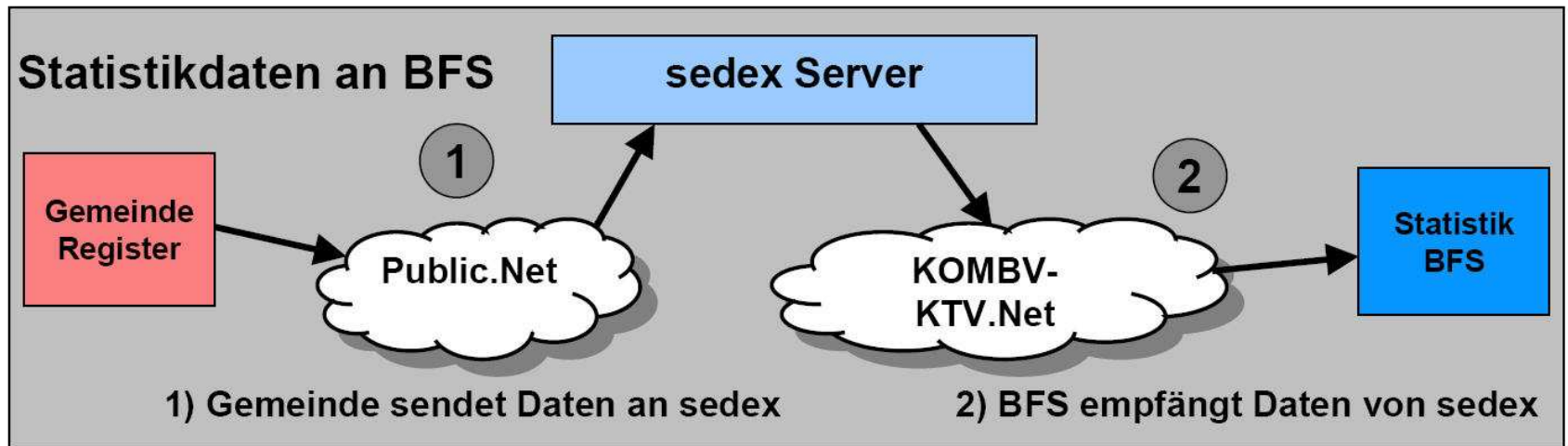
Projekt sedex (secure data exchange)

**IKT-Plattform für den sicheren
Datenaustausch**

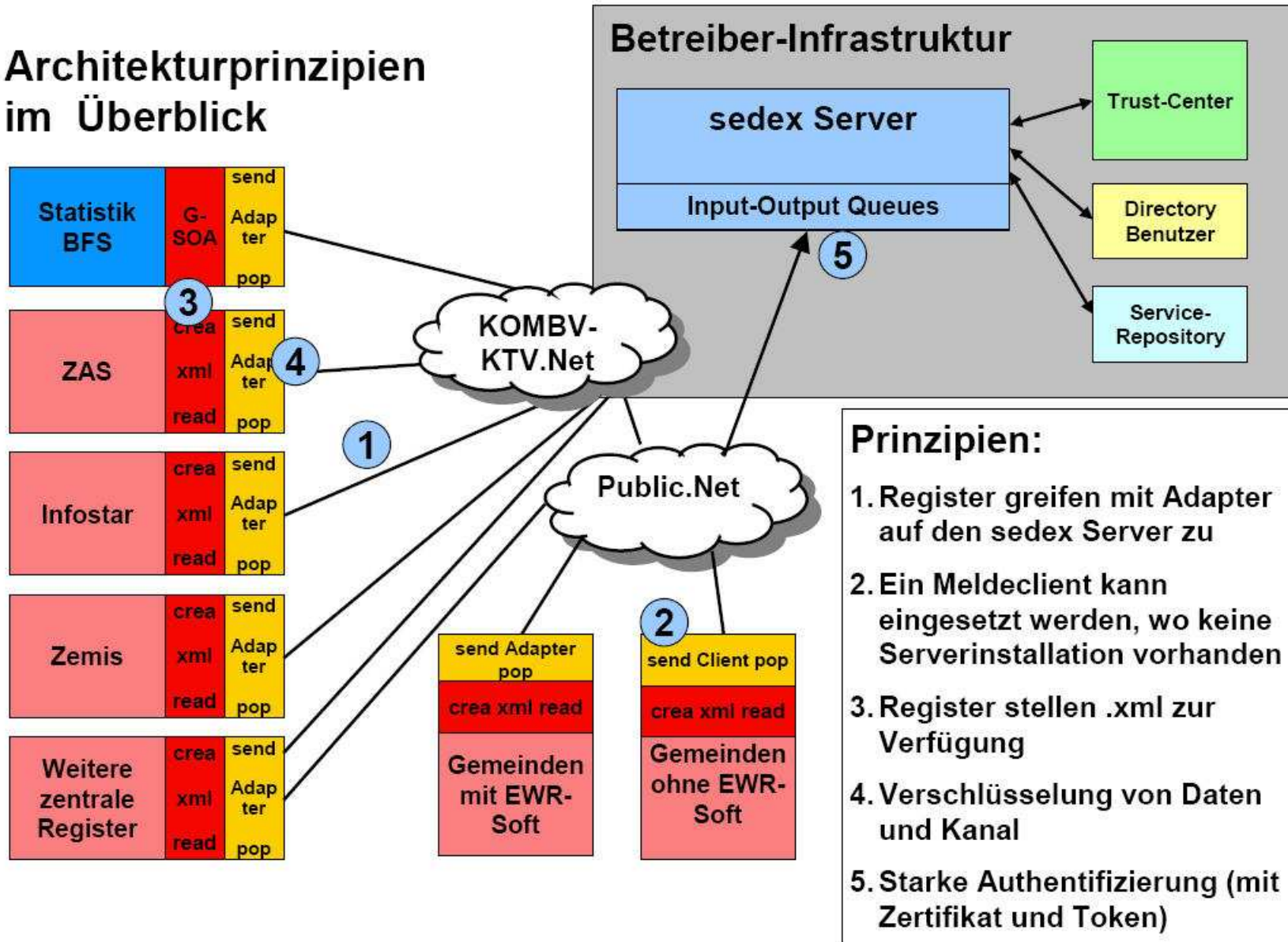
Anforderungen an SEDEX

- Es ist ein sicherer, lückenloser Datentransport zwischen den Einwohnerregistern, Bundesregistern und dem BFS zu ermöglichen
- Anfragen und senden an einzelne, mehrere oder alle Benutzer
- Anbindung an das BFS und Registersysteme (Bund, Kantone, Gemeinden)

Zwei Geschäftsvorfälle als Beispiel



Architekturprinzipien im Überblick

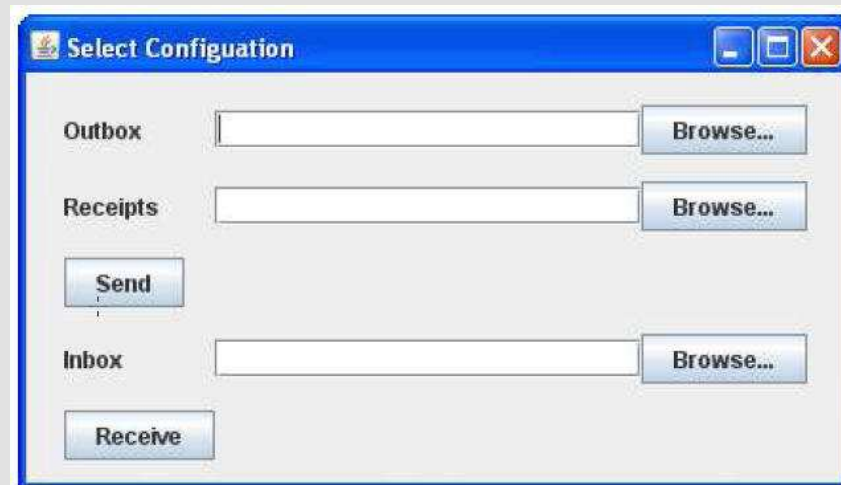


Server Schnittstelle: sedex Adapter

- Für den Anschluss eines kommunalen Einwohnerregisters ist in der Registersoftware ein Adapter zu integrieren und es müssen die geforderten Sicherheitsforderungen erfüllt werden (Zertifizierung und Authentifizierung).
- Die Datenaustauschstandards sind in Form von XML-Schemas festgelegt.
- Softwarelieferanten (Ruf, NEST, etc.) müssen ihre Applikationen zertifizieren lassen.
- Plattformunabhängigkeit
- Der Zertifizierungsprozess wird durch das BFS festgelegt.

Manueller Meldeclient

- Für Teilnehmersysteme, welche keine professionelle/moderne Applikation in Betrieb haben, aber über Internetanschluss verfügen wird ein Meldeclient bereitgestellt. Die XML-Dateien werden in diesem Fall manuell verschickt oder heruntergeladen.
- Der Meldeclient wird als Thin Client (Browserbasiert mit Java Applet) realisiert.



weitere Informationen zu SEDEX und zur Registerharmonisierung

- <http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/news/00/00.html>
- oder einfacher:
www.google.ch „sedex“

Pierre Rohr
Informatikdienst des Kt. Glarus
pierre.rohr@gl.ch